



*Wir sind auch dabei!*



# Jahresinformation 2011





**Lehrstellen-Odyssee** *Miriam Meier (Name geändert) musste ihre erste Lehre als Pflegefachfrau aus gesundheitlichen Gründen abbrechen. Sie entschied sich für eine kaufmännische Ausbildung. Leider hatte sie dort kein Glück. Ihrem Arbeitgeber wurde kurz nach dem Start der Lehre die Berechtigung zur Lehrlingsausbildung entzogen. Miriam gab nicht auf und bewarb sich wieder. An der dritten Lehrstelle gefiel es ihr sehr gut. Doch das Schicksal hatte andere Pläne. Sie wurde krank – Diagnose Krebs.*

*Als Kämpferin besiegte sie die schwere Krankheit. Bald konnte Miriam wieder 50% arbeiten. Dann wurde ihr gekündigt. Der Krebs und der Verlust der Lehrstelle belasteten das Mädchen schwer. Die Unterstützung holte sie sich beim RAV OW/NW. Um jeden Preis wollte sie ihre Lehre beenden, es fehlten ihr noch eineinhalb Jahre.*

*Nach dem Bewerbungskurs bei job-vision ob-/nidwalden fand Miriam eine Praktikumsstelle. Sie war nicht nur unter ihren neuen Kollegen sehr beliebt, auch der Arbeitgeber schätzte sie sehr. Im Betrieb wurden aber keine Lehrlinge ausgebildet. Da Miriams Chef die Situation kannte und ihr eine Chance geben wollte, reichte er beim kantonalen Berufsbildungsamt ein Gesuch ein. Dieses wurde bewilligt und Miriam kann ihre Lehre nun beenden.*

### **Per sofort Serviceaushilfe gesucht**

*Der Restaurant-Besitzer Paul Huber (Name geändert) brauchte kurzfristig eine Hilfskraft für Küche und Raumpflege. In letzter Not rief er beim Personalberater des RAV OW/NW an. Paul Huber benötigte die Hilfe bereits am nächsten Tag. Der RAV-Personalberater bot umgehend die Stellensuchende Heidi Müller (Name geändert) auf. Die Zeit reichte nicht, damit sich Paul Huber und Heidi Müller im Vorfeld noch treffen konnten. Darum wurden die Details über E-Mail abgewickelt. Pünktlich um 8 Uhr am nächsten Morgen erschien Heidi Müller zum Dienst.*

*Paul Huber war begeistert: einerseits, weil er mit Heidi Müller eine engagierte Aushilfe gefunden hatte, und andererseits, weil das RAV OW/NW kostenlos und so rasch eine Lösung für ihn gefunden hatte.*



## Arbeitsstellen besetzen – gemeinsam mit den Arbeitgebenden

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Die Mutmacher-Geschichten gehen weiter. Gerade in schwierigen Situationen ist es wichtig, auf das Gelingende zu achten. Dies zahlt sich aus für die Mitarbeitenden beim RAV wie auch die Arbeitnehmenden und die Arbeitgebenden.



Erfreulich im Jahr 2011 ist der markante Rückgang der Kurzarbeits- und Schlechtwetterentschädigung. Dieser weist auf eine positive Wirtschaftslage und gute Wetterverhältnisse 2011 hin.

Mit den Änderungen des Arbeitslosengesetzes per 1. April 2011 wurden die Bezugstage für bestimmte Versicherungsgruppen massiv gekürzt. Bis jetzt ist uns jedoch kein markanter Anstieg der Sozialhilfefzahlen bei den Gemeinden bekannt.

Denken Arbeitgeber an die Kontaktaufnahme mit dem RAV, wenn sie offene Stellen haben? Dies war eine der Fragen, welche in der gesamtschweizerischen Arbeitgeberumfrage 2011 gestellt wurden. Die Antworten zeigen, dass ein Drittel der Arbeitgeber noch nie daran gedacht hat, offene Stellen zu melden.

Um dies zu ändern, setzt das RAV Ob- und Nidwalden auf persönliche Besuche bei den Betrieben. Die Arbeitslosenversicherung bietet den Versicherten nicht nur die Entschädigung, sondern weitergehende Massnahmen wie Zwischenverdienste, Kurse und Programme zur vorübergehenden Beschäftigung. Auch für Arbeitgebende wird wichtige Unterstützung wie Einarbeitungszuschüsse angeboten. Hier den Überblick zu behalten ist nicht einfach. Dabei hilft die neu gestaltete Webseite des RAV Ob- und Nidwalden. Reinschauen bei [www.rav-ownw.ch](http://www.rav-ownw.ch) lohnt sich – für Arbeitnehmende und Arbeitgebende.

Nur mit einer guten Zusammenarbeit gelingt es, die schwierige Situation rund um einen Stellenverlust zu bewältigen. Für diese Zusammenarbeit danke ich allen Mitarbeitenden, den Behörden, anderen Stellen sowie den Arbeitgebenden.

Claudia Dillier-Küchler  
Präsidentin Aufsichtskommission

**Alkoholproblem gemeistert** Bruno Weber (Name geändert) ist ein junger und gut gebildeter Berufsmann. In seinem Lebenslauf fällt auf, dass er immer nur kurze Zeit am selben Ort arbeitete. Als er bei seinem letzten Arbeitgeber kündigte, fand er keine neue Stelle mehr. Da meldete er sich beim RAV OW/NW an. Der Grund für die häufigen Stellenwechsel waren Probleme im privaten Umfeld und seine Alkoholsucht. Er entschloss sich zu einem Entzug. Bald erhielt er von einem neuen Arbeitgeber eine Chance. Dieser stellte ihn vorerst nur befristet ein. Er überzeugte aber mit seinen guten Leistungen und bekam die Festanstellung.

## Dienstleister für Arbeitgebende und Arbeitnehmende

### Rechtliche Grundlagen

Mit Inkrafttreten der Revision des Arbeitslosenversicherungsgesetzes von 1995 wurde die Struktur der Arbeitslosenversicherung und ihrer Vollzugsorgane grundlegend um- und ausgebaut. Die Kantone wurden verpflichtet, Regionale Arbeitsvermittlungszentren (RAV) zu betreiben. Das RAV OW/NW startete am 1. Januar 1996. Die Investitions- und Betriebskosten werden vollständig von der Arbeitslosenversicherung getragen.

### Der Auftrag des RAV OW/NW

Gäbe es kein Regionales Arbeitsvermittlungszentrum Obwalden/Nidwalden, so wären Stellenlose länger arbeitslos und es gelänge weniger Arbeitnehmenden, bereits während der Kündigungsfrist wieder Arbeit zu finden. Zudem würde Arbeitgebern eine kostenlose Anlaufstelle fehlen, um freie Stellen rasch wieder zu besetzen. Weiter beobachtet das RAV OW/NW laufend den Arbeitsmarkt und die Wirkung von arbeitsmarktrechtlichen Massnahmen. Auch die Kontakte zu Arbeitgebern und zu andern auf dem Arbeitsmarkt tätigen Institutionen in beiden Kantonen werden aktiv gepflegt.

### Auftrag der alk OW/NW

Die Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden (alk) richtet gemäss Arbeitslosenversicherungsgesetz folgende Leistungen aus: die Arbeitslosenentschädigung, den Ersatz von Lohnkosten während vorübergehender, wirtschaftlich bedingter Beschäftigungseinbrüche (Kurzarbeitsentschädigung), den Ersatz von Lohnkosten bei wetterbedingten Arbeitsausfällen in bestimmten Erwerbszweigen (Schlechtwetterentschädigung) und die Kompensation von Einkommensausfällen wegen Zahlungsunfähigkeit des Arbeitgebers (Insolvenzentschädigung).

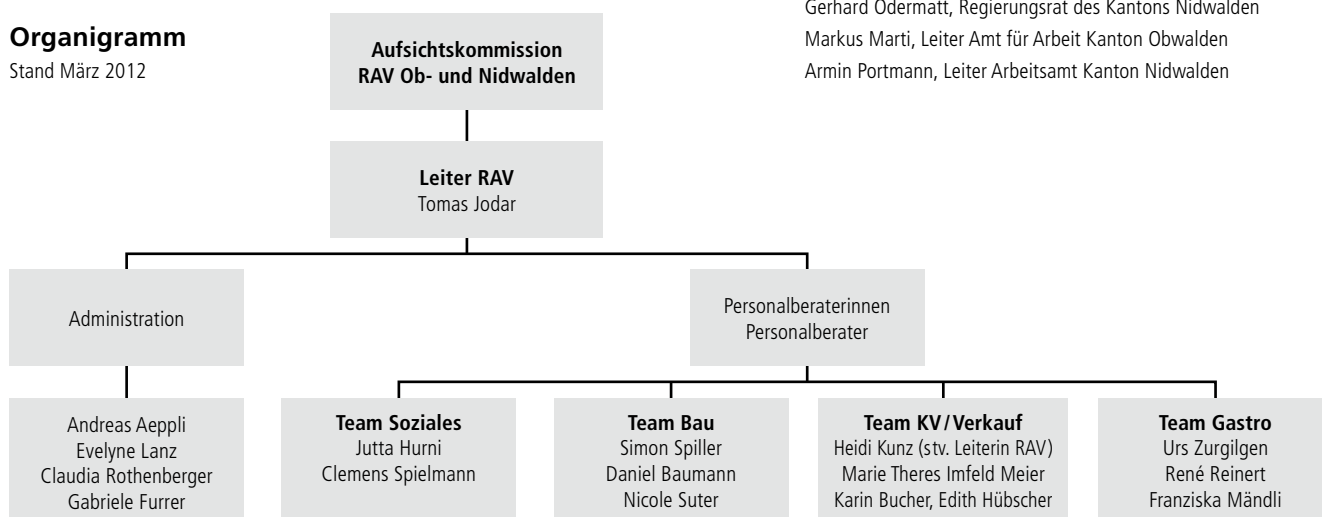
### Die Aufsichtskommission

Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum Obwalden Nidwalden (RAV) und die Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden (alk OW/NW) sind der Aufsichtskommission der Kantone Obwalden und Nidwalden unterstellt. In regelmässigen gemeinsamen Sitzungen sowie anhand von Rechenschaftsberichten und statistischen Auswertungen wird die Arbeit des RAV OW/NW und der alk OW/NW beaufsichtigt. Derzeit gehören der Aufsichtskommission folgende Mitglieder an:

Präsidentin Claudia Dillier-Küchler, Geschäftsführerin Spitex Nidwalden  
 Mitglieder Niklaus Bleiker, Regierungsrat des Kantons Obwalden  
 Gerhard Odermatt, Regierungsrat des Kantons Nidwalden  
 Markus Marti, Leiter Amt für Arbeit Kanton Obwalden  
 Armin Portmann, Leiter Arbeitsamt Kanton Nidwalden

### Organigramm

Stand März 2012





## Im Spiegel der Kunden

### Nationale Umfrage 2011

Zwischen Januar und März 2011 führte das LINK-Institut im Auftrag des Seco in der ganzen Schweiz eine repräsentative Umfrage über die Qualität der Leistungen der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren durch. Diese Befragung wurde nach 2003/04, 2006 und 2009 bereits zum vierten Mal durchgeführt. Abgefragt wurden die Bekanntheit und die Zufriedenheit mit dem RAVOW/NW und die Bekanntheit der einzelnen Dienstleistungen bei Arbeitgebern.

### Hohe Kundenzufriedenheit

Die Umfrage ermittelte für das Arbeitsvermittlungszentrum Obwalden Nidwalden einen Bekanntheitsgrad von 97%. Dies führen wir auf die breite Vernetzung und die guten Kontakte zur Wirtschaft zurück. Sehr gute Noten erhielten wir bei der allgemeinen Zufriedenheit mit dem RAV OW/NW und bei der Meldung einer offenen Stelle sowie bei der Einschätzung, ob die RAV-Mitarbeitenden den Betrieb und seine Bedürfnisse, was Personal anbelangt, kennen. Die befragten Unternehmer und Personalverantwortlichen attestieren uns auch, dass wir sehr gut auf Wünsche und Anliegen der Firmen eingehen. Die guten Ergebnisse sind Ansporn und Motivation für uns, unsere Dienstleistungen für Arbeitgeber auf diesem hohen Qualitätslevel weiter auszubauen.

#### Alles in allem gesehen: Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen des RAV?



### Optimierungspotenzial

Aber auch bei uns gibt es Optimierungspotenzial. Nicht zufrieden waren einige Firmen mit dem vermittelten Personal. Als Hauptgründe nannten sie mangelnde Qualifikation sowie Demotivation der vermittelten Personen. Sie wünschten sich denn auch verbesserte Ausbildung/ Branchenerkenntnisse der Personalberatenden. Mit vertieften Abklärungen und einem detaillierteren Stellenprofil wollen wir den Qualifikationen in Bezug auf die Stellen/Stellensuchenden noch mehr Rechnung tragen. Die Befragung zeigt auch auf, dass einige Firmeninhaber und Personalverantwortliche in den Kantonen Obwalden und Nidwalden das Dienstleistungsangebot des RAV OW/NW noch zu wenig kennen. Zum Beispiel wussten lediglich zwei Drittel der befragten Unternehmer, dass das RAV OW/NW Firmen kostenlos bei der Personalrekrutierung unterstützt. Deshalb wird das RAV OW/NW seine Kommunikation forcieren und künftig noch stärker auf die kostenlosen Dienstleistungen für Firmen rund um die Stellenvermittlung hinweisen.

#### Wenn Sie dem RAV eine offene Stelle melden, wie beurteilen Sie die administrativen Formalitäten?



**Erfolgreiche Neuorientierung** Hans Frei (Name geändert) hatte mit 62 Jahren ein Burnout. Trotz langjähriger Tätigkeit im Unternehmen wurde ihm nach der Krankheit gekündigt. Er meldete sich beim RAV OW/NW an. Doch auf seine Bewerbungen bekam er eine Absage nach der anderen. Obwohl er über sehr gute Ausbildungen verfügte, fand er wegen seines Alters keine neue Stelle. Durch das Programm für vorübergehende Beschäftigungen «Power 40+» machte er eine zusätzliche Ausbildung zum Energieberater. Hans Frei gab vollen Einsatz und bekam bald einen Praktikumsplatz. Nach den absolvierten Prüfungen fand der motivierte Arbeitnehmer wieder eine Festanstellung.

## Das bieten wir Arbeitnehmenden

### Unser Auftrag

Das Team des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums Obwalden Nidwalden mit 17 Mitarbeitenden unterstützt Arbeitnehmende aus den Kantonen Obwalden und Nidwalden kostenlos bei der Stellensuche. Unsere Arbeit steht im Spannungsfeld von gesetzlichen Vorgaben, wirtschaftlichen Gegebenheiten und beschränkten finanziellen Mitteln. Mit verschiedenen Angeboten fördern und motivieren wir die durchschnittlich 778 angemeldeten Stellensuchenden zu einer raschen Rückkehr in die Arbeitswelt.

### Kurse, Programme und Praktika

Zur Verbesserung und Stärkung der Fähigkeiten der Stellensuchenden bieten wir ein breites Spektrum an Kursen an. Dazu gehören persönlichkeitsorientierte wie auch praxisorientierte Kurse. In einer vier- bis sechsmonatigen Beschäftigung bei der job-vision ob-/nidwalden können Stellensuchende ihre Berufskennnisse auffrischen und erweitern. Ihre Chancen, eine neue Stelle zu finden, werden mit der vorübergehenden Beschäftigung erhöht. Im Berichtsjahr nahmen 412 Stellensuchende diese Chance wahr.

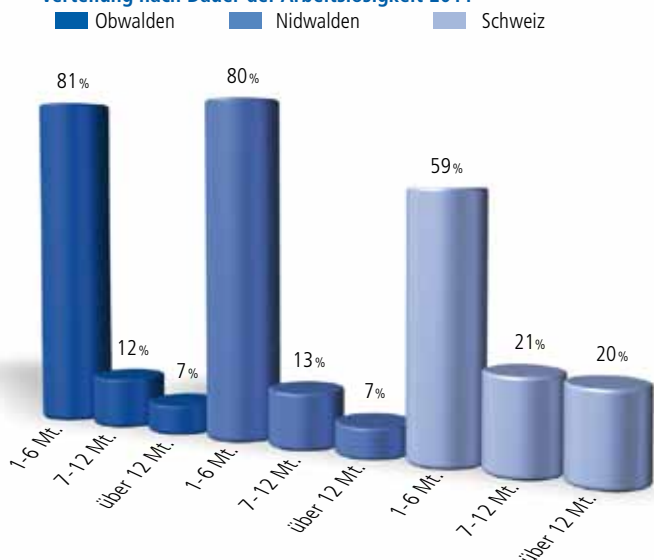
### Bewerbungen und offene Stellen

Arbeitgeber sind heute anspruchsvoll, wenn es um Bewerbungsschreiben geht. Das RAV OW/NW unterstützte im Berichtsjahr über 200 Arbeitssuchende beim Erstellen einer erfolgreichen Bewerbung. Die Verantwortung, eine neue Stelle zu finden, liegt jedoch in den Händen der Stellensuchenden. Oftmals wird das RAV OW/NW von Arbeitgebern über offene Stellen informiert. Wenn die Stelle mit dem Profil eines Arbeitssuchenden übereinstimmte, haben wir das Angebot weitergeleitet, was im Jahr 2011 in über 1200 Fällen möglich war.

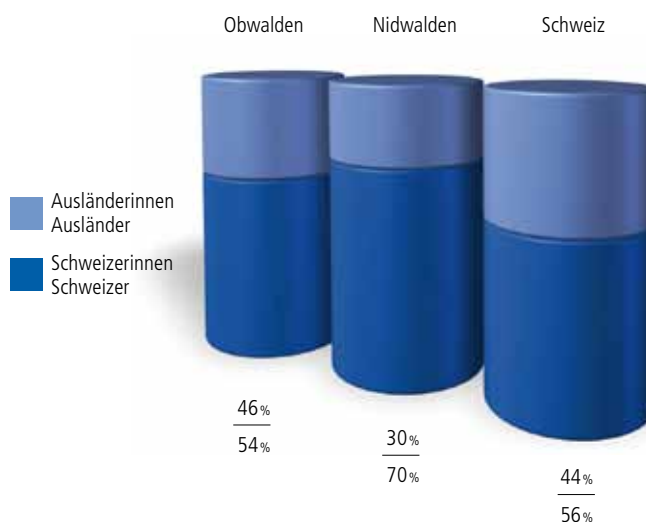
### Arbeitslose Schul- und Lehrgänger

Das Programm «Kompass» richtet sich an Schulabgänger ohne Lehrstelle und ohne zehntes Schuljahr. Es ist ein Vollzeitprogramm mit einem Arbeits- und einem Schulteil. Zusätzlich bietet «Kompass» eine intensive Betreuung bei der Lehrstellensuche. Im Jahr 2011 haben wir sechs Schulabgänger betreut. Wenn das Berufsleben nach der Lehre ins Stocken gerät, bietet das RAV OW/NW verschiedene Möglichkeiten an. Um den optimalen Weg zu finden, haben wir im Berichtsjahr einige Lehrgänger auf ihrem Weg ins Berufsleben begleitet.

Verteilung nach Dauer der Arbeitslosigkeit 2011



Arbeitslose nach Nationalität 2011





## Das bieten wir Arbeitgebenden

### Kostenlose Stellenvermittlung

Arbeitgebende können offene Stellen beim RAVOW/NW melden. Die Personalberatenden sind geschulte Spezialisten und vermitteln gezielt auf das Stellenprofil passende Stellensuchende, sofern diese bei ihnen gemeldet sind. Zusätzlich wird die offene Stelle in der grössten und aktuellsten Stellenbörse der Schweiz aufgeschaltet. Diese kostenlose Dienstleistung haben im Berichtsjahr viele Arbeitgeber aus den Kantonen Obwalden und Nidwalden in Anspruch genommen.

### Einarbeitungszuschüsse

Bei der Anstellung einer stellenlosen Person, die einer intensiveren und längeren Einarbeitung bedarf, leistet das RAVOW/NW einen Beitrag an die Einarbeitungskosten. Diese Massnahme kann für einen Betrieb interessant sein. In dieser intensiven Begleitphase des neuen Mitarbeitenden erhält das Unternehmen einen Lohnkostenzuschuss. Im Jahr 2011 vermittelten wir einige Stellensuchende, die dadurch eine Chance für den Neueinstieg in den Arbeitsmarkt erhielten.

### Entschädigung bei Kurzarbeit

Diese arbeitsmarktliche Massnahme verhindert, dass wegen kurzfristiger oder unvermeidbarer Arbeitsausfälle Kündigungen ausgesprochen werden müssen. Dank der Kurzarbeitsentschädigung müssen keine Arbeitsverträge aufgelöst werden und die Stellen bleiben erhalten. Aufgrund der warmen Witterung verringerten sich die Anträge im Berichtsjahr um rund 92%. Insgesamt wurden 2011 in den Kantonen Obwalden und Nidwalden total 13 720 Stunden Kurzarbeit ausbezahlt.

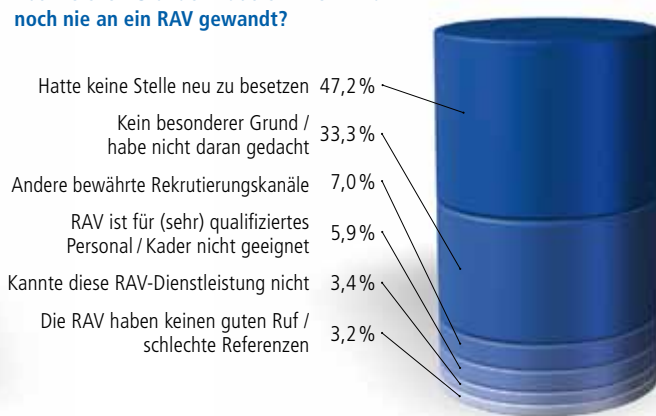
### Unterstützung bei Massenentlassungen

Die wertvollste arbeitsmarktliche Massnahme ist diejenige, die verhindert, dass Personen arbeitslos werden. Wenn aus betrieblichen Gründen oder wegen Aufgabe der Geschäftstätigkeit mehrere Kündigungen anstehen, ist das meldepflichtig. Mit der frühzeitigen Einleitung von geeigneten Massnahmen bei Massenentlassungen oder Betriebsschliessungen wird Zeit für die Stellenvermittlung der betroffenen Personen gewonnen. Damit kann die Arbeitslosigkeit verhindert oder zumindest gemildert werden. Das RAVOW/NW hat im Jahr 2011 an diversen Informationsveranstaltungen Betroffene über die Auswirkungen und die zu ergreifenden Massnahmen informiert. Bereits während der Kündigungsfrist konnten die Betroffenen durch das RAVOW/NW beraten und wenn möglich weitervermittelt werden.

### Welche Dienstleistungen des RAV nutzt Ihre Firma?



### Aus welchen Gründen hat sich Ihre Firma noch nie an ein RAV gewandt?



**Dringender Temporäreinsatz** Eine Baufirma suchte per sofort einen qualifizierten Vorarbeiter. Das geschaltete Inserat brachte keinen Erfolg. Da die Zeit immer knapper und die ordnende Hand immer dringender wurde, wandte sich der Geschäftsführer ans RAVOW/NW. Der Personalberater wusste Rat. Die Stelle war herausfordernd und verlangte Erfahrung. Er rief einen älteren arbeitslosen Berufsmann an. Innert zweier Tage organisierte er ein Vorstellungsgespräch. Bereits am anderen Tag koordinierte der neue Vorarbeiter die Arbeit auf der Baustelle. Die Baufirma hatte noch nie zuvor beim RAV OW/NW um eine Personalvermittlung angefragt. Für ein nächstes Mal würde sie es aber wieder tun. Die Beratung war kompetent, effizient und kostenlos. Und der Griff zum Telefon stellte sich als eine wahre «Win-win-Situation» heraus.

## Arbeitslosenzahlen im Vergleich

### Auswirkungen der Gesetzesrevision

Per 1. April 2011 trat das revidierte Arbeitslosenversicherungsgesetz in Kraft. Darin wurde die Arbeitslosenentschädigung für Alleinstehende ohne Unterhaltspflicht auf 70 % des versicherten Verdienstes gekürzt. Die Wartezeiten für Taggeldansprüche wurden nach Lohnklassen gestaffelt. Und die Taggeldhöchstansprüche wurden an die Beitrags- und Bezugsdauer gekoppelt. Die Auswirkungen der Revision betrafen in beiden Kantonen je ca. 30 Stellenlose. Im ganzen Berichtsjahr stieg die Quote der Ausgesteuerten in beiden Kantonen auf 11% gegenüber einer durchschnittlichen Quote von 15% in der ganzen Schweiz.

### Konstant kürzere Arbeitslosigkeit

In den Kantonen Obwalden und Nidwalden betrug die Arbeitslosenquote 2011 im Durchschnitt lediglich 1,0% (2010: 1,6%). Dies entsprach insgesamt 368 Personen (2010: 620 Personen). Diese Quote liegt deutlich unter dem Schweizer Durchschnitt von 3,1%. Die durchschnittliche Taggeldbezugsdauer in beiden Kantonen betrug 129 Tage (CH: 138 Tage). Die Wiederanmeldungsquote, das heisst eine erneute Anmeldung innerhalb von 4 Monaten, lag im Berichtsjahr in beiden Kantonen bei 2% (CH 2011: 4%).

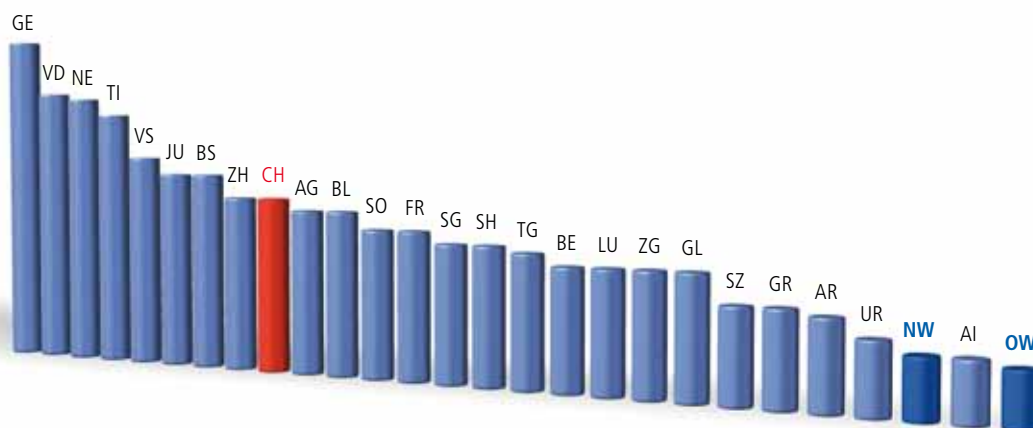
### Zahlen zu den registrierten Arbeitslosen

Verteilung nach Geschlecht	2011	2010	2009	2008	2007	2006
Obwalden Frauen	41%	43%	45%	45%	45%	47%
Obwalden Männer	59%	57%	55%	55%	55%	53%
Nidwalden Frauen	44%	42%	39%	47%	47%	47%
Nidwalden Männer	56%	58%	61%	53%	53%	53%
Schweiz Frauen	46%	45%	44%	48%	48%	48%
Schweiz Männer	54%	55%	56%	52%	52%	52%

Beim Anteil der weiblichen Arbeitslosen unterscheiden sich beide Kantone nicht wesentlich vom Schweizer Durchschnitt.

Über die Jahre liegt der Anteil der weiblichen Arbeitslosen bei knapp 43%. Dieser Wert entspricht auch in etwa dem Durchschnitt in der Schweiz.

### Arbeitslosenquote nach Kantonen



Der Kanton Obwalden und der Kanton Nidwalden gehören seit Jahren zu den Kantonen mit den niedrigsten Arbeitslosenquoten. Ende 2011 lag die Arbeitslosenquote im Kanton Obwalden bei 0,9% (2010: 1,5%), im Kanton Nidwalden bei 1,0% (2010: 1,7%), gegenüber dem Schweizer Durchschnitt von 3,1% (2010: 3,9%).



# Auszahlungen der Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden

## Erfreulicher Rückgang

Die gute Beschäftigungslage in der Zentralschweiz hatte 2011 auch einen Rückgang der Auszahlungen der Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden zur Folge. Die Taggeldgesuche gingen in beiden Kantonen gegenüber 2010 um 18,7% zurück (2011: 1 247 Gesuche, 2010: 1 533 Gesuche). Demzufolge verzeichneten die Bezugstage im Berichtsjahr ebenfalls ein Minus von 34,8% (2011: 78 214,8 Bezugstage, 2010: 119 974,7 Bezugstage). Daraus resultiert ein Rückgang bei der Arbeitslosenentschädigung in den Kantonen Obwalden und Nidwalden von insgesamt rund 10,7 Mio. Franken.

## Milder Winter und gute Konjunkturlage

Der besonders für die Bauwirtschaft milde Winter führte dazu, dass im Berichtsjahr in beiden Kantonen die Zahlungen für die Schlechtwetterentschädigung um rund 56% massiv zurückgingen. Im Jahr 2010 fielen 25 976 Ausfallstunden an, 2011 nur noch deren 222 Ausfallstunden.

Die Ausfallstunden für Kurzarbeit sind im Berichtsjahr ebenfalls stark gesunken. Waren es im Jahr 2010 noch 170 437 Std., so wurden im Jahr 2011 nur noch 13 720 Std. angemeldet.

Eine erfreuliche Reduktion von 41,6% zeichnete sich im Berichtsjahr bei der Insolvenzenschädigung ab (2011: CHF 272 025.55 | 2010: CHF 447 313.70).

## Das Team der Arbeitslosenkasse OW / NW

per 31. Dezember 2011

Sachbearbeitung	Barbara König (Stv. Leitung)   Bernd Czech Gabriela Derungs   Luzia Achermann Ruth Kuster   Ruth Blättler   Lisbeth Schwab
Praktikant	Mario Bienz
Sekretariat	Claudia Christen, Mona Achermann
Leitung	Lukas Walpen

## Erfolgte Auszahlungen in den Kantonen Obwalden / Nidwalden

	2011 in CHF	2010 in CHF	in %
<b>Kanton Obwalden</b>			
Arbeitslosenentschädigung	4 802 870.80	7 509 188.80	-36,0
Arbeitsmarktliche Massnahmen	229 555.85	458 362.00	-49,9
Kurzarbeit / Schlechtwetterentschädigung	232 486.30	944 092.00	-75,4
<b>Total Auszahlungen Kt. Obwalden</b>	<b>5 264 912.95</b>	<b>8 911 642.80</b>	<b>-40,9</b>
<b>Kanton Nidwalden</b>			
Arbeitslosenentschädigung	7 670 367.45	10 740 828.75	-28,6
Arbeitsmarktliche Massnahmen	333 667.45	562 660.75	-40,7
Kurzarbeit / Schlechtwetterentschädigung	349 253.50	4 058 794.00	-91,4
<b>Total Auszahlungen Kt. Nidwalden</b>	<b>8 353 288.40</b>	<b>15 362 283.50</b>	<b>-45,6</b>
<b>Gesamttotal beide Kantone</b>	<b>13 618 201.35</b>	<b>24 273 926.30</b>	<b>-43,9</b>

# Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum Obwalden Nidwalden in Zahlen

## Aktive Zusammenarbeit

Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum Obwalden Nidwalden ist eines von rund 130 Zentren in der ganzen Schweiz. Seit 1996 bietet ein motiviertes Team professionelle Unterstützung bei der Stellenvermittlung für Arbeitnehmende und Arbeitgebende an. Die RAV-Berater sind spezialisiert auf Fragen des Arbeitsmarktes und der Stellenvermittlung. Als Drehscheibe zwischen Arbeitgebenden und Stellensuchenden pflegen wir auch eine aktive Zusammenarbeit mit privaten Stellenvermittlern. Dank der regionalen Verankerung kennen wir die wirtschaftlichen, politischen und sozialen Gegebenheiten in der Zentralschweiz.

## Kapazitätsuntergrenze erreicht

Den kontinuierlichen Rückgang der Arbeitslosenzahlen in den Kantonen Obwalden und Nidwalden von 41% seit 2009 spürt das RAV OW/NW auch personell. Während wir in wirtschaftlich schwierigen Zeiten an unsere Kapazitätsgrenzen gerieten, sind wir mit aktuell durchschnittlich rund 87 Dossiers pro Personalberater an dem vom Bund empfohlenen unteren Grenzwert angelangt. Sinkt die Zahl der Stellensuchenden weiter, was an sich erfreulich wäre, muss das RAV OW/NW Stellen abbauen. Diese Entlastung hat es uns auf der anderen Seite ermöglicht, die interinstitutionelle Zusammenarbeit zu optimieren und vermehrt Arbeitgebern unsere Dienstleistungen aufzuzeigen.

## Kostenaufschlüsselung

	2011 in CHF	2010 in CHF	in %
<b>Verwaltungskosten</b>			
Personal	1 986 111.00	2 152 881.60	-7,8
Räume	208 903.90	217 372.45	-3,9
Mobiliar	11 404.75	44 395.80	-80,1
Büromaterial	14 596.60	30 951.95	-52,8
Gebühren und Versicherungen	23 236.05	24 745.05	-6,1
Reisespesen	16 133.70	14 323.20	12,6
EDV-Betriebskosten	29 382.30	32 868.85	-10,6
Aus- und Weiterbildung	35 062.55	52 466.70	-33,2
Diverse Kosten	61 003.95	50 388.00	21,1
<b>Verwaltungskosten / Vollzugskosten</b>	<b>2 385 834.80</b>	<b>2 620 393.60</b>	<b>-9,0</b>

<b>Kennzahlen RAV OW/NW</b>	<b>2011</b>	<b>2010</b>	in %
Anzahl Vollzeitstellen	17,14	18,24	-6,0
Stellensuchende im Rechnungsjahr	778	1'072	-27,4
Anzahl Stellensuchende pro Personalberater	86,63	84,41	2,6
Anzahl Arbeitsplätze	20,80	20,80	0



Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden

# Leistungsbilanz der Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden

## Die Hauptaufgaben der alk

Seit dem Jahre 2000 führen die Kantone Obwalden und Nidwalden die gemeinsame Arbeitslosenkasse (alk) in Hergiswil. Sie ist im selben Gebäude wie das RAV OW/NW untergebracht. Dies ermöglicht eine zentrale Infrastruktur und garantiert die optimale Vernetzung der beiden Dienstleister.

Zu den Hauptaufgaben der Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden gehört es, über den Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung zu entscheiden und den Umfang der Arbeitslosenentschädigung (Taggeldhöhe

und Anzahl Taggelder) festzulegen. Mit einbezogen werden dabei die Anrechnung eines Einkommens, das während der Arbeitslosigkeit als Zwischenverdienst erzielt wird. Zudem werden Taggeldleistungen bei Krankheit, Schwangerschaft oder Unfall bzw. Militärdienst während der Arbeitslosigkeit festgelegt und ausbezahlt.

Aufgrund des Rückgangs der Arbeitslosenzahlen im Berichtsjahr in beiden Kantonen wurde das Team mittels Pensenreduktion um eine Vollzeitstelle reduziert.

## Erfolgte Auszahlungen in den Kantonen Obwalden / Nidwalden

	2011 in CHF	2010 in CHF	in %
<b>Verwaltungskosten</b>			
Personal	721 799.75	778 688.80	-7,9
Räume	52 894.65	52 554.40	0,6
Mobiliar	3 952.80	6 908.28	-74,8
Büromaterial	11 845.25	10 192.85	14,0
Gebühren und Versicherungen	19 949.55	27 242.35	-36,6
Reisespesen	6 309.70	8 486.05	-34,5
EDV-Betriebskosten	12 587.15	10 378.60	17,6
Aus- und Weiterbildung	5 084.00	12 050.00	-137,0
Diverse Kosten	2 486.00	2 837.00	-14,1
<b>Verwaltungskosten / Vollzugskosten</b>	<b>836 908.85</b>	<b>909 338.35</b>	<b>-8,7</b>

<b>Kennzahlen alk</b>	<b>2011</b>	<b>2010</b>	in %
Anzahl Vollzeitstellen	7,01	8,11	-15,7
Anzahl Arbeitsplätze	11	11	0



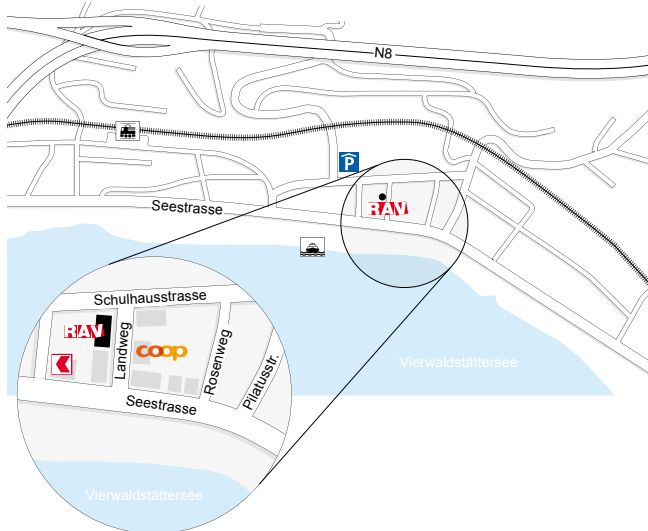
Regionales Arbeitsvermittlungszentrum Obwalden Nidwalden  
Landweg 3 | 6052 Hergiswil | Tel. 041 632 56 26  
www.rav-ownw.ch | info@ravownw.ch



Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden

Arbeitslosenkasse Obwalden Nidwalden  
Landweg 3 | 6052 Hergiswil | Tel. 041 632 33 44  
info@alkownw.ch

### Situationsplan Hergiswil



### Impressum

Herausgeber & Projektleitung	Tomas Jodar, Leiter RAV OW/NW
Konzept/Text	KommunikationsWerkstatt GmbH, Stalden
Grafik	Werbung Kiser GmbH, Sachseln
Druck & Ausrüstung	Printforce GmbH, Stans
Auflage	500 Exemplare